

Donnerstag 20.07.

15:00

Björn Reich/Matthias Standke (HU Berlin)

Begrüßung

15:10

Michael A. Conrad (FU Berlin/Zürich)

Zufall aus Papier: Zum Kartenspiel als materielle Praxis im Spätmittelalter

15:50

Thomas Lilge (gameLab Berlin)

Dionysos spielt – Über die gesellschaftlichen Ursprünge und Folgen einer Kulturtechnik des Spielens

16:40 *Pause*

17:00

Rainer Buland (Mozarteum Salzburg)

Ludistik – Entwurf einer Linguistik des Spiels

17:45

Matthias Standke (HU Berlin)

Vormodernes Glücks-Spiel. Einige spieltheoretische Überlegungen zum kontingenten Erzählen

18:30 *Pause*

19:00

Florian Voß (Spielkartenmuseum Altenburg)

Schenkung -Digitalisierung - aktuelle Herausforderungen, Aspekte aus der Entwicklung der Spielkartensammlung des Schloss- und Spielkartenmuseums

20:00 *Gemeinsames Abendessen*

Freitag 21.07.

09:30

Manfred Zollinger (Wien)

Die 2. Revolution des Mittelalters. Spielkarten und Lotterien

10:15

Matthias Däumer (Wien)

„es waz kumen zu dem spil“ - das Verhältnis von Eigentlichkeit und Uneigentlichkeit in Jenseitsreisen und im Artusroman

11:00 *Pause*

11:30

Albrecht Classen (Tucson, Arizona)

Spiel als Medium der Lebensbewältigung im Mittelalter: Vom Schachspiel zum Köpfen-Wettstreit

12:30 *Mittagspause*

14:00

Johanna Langer/Christoph Schanze (Gießen)

Glück, Liebe, Reichtum und die Hand des Zufalls im Wechselspiel von Bild und Text. Spielerische Annäherungen an Konrad Bollstatters Losbuchsammlung

14:45

Ulrich Schädler (Spielmuseum La-Tour-de-Peilz)

William Fulke – streibar Gelehrter und Spieleerfinder zur Zeit Elisabeths I.

15:30 *Pause*

16:00

Jens Junge (designAkademie Berlin)

Mittelalter heute spielen – Bilder und Zerrbilder

16:45

Daniel Grütter (Museum zu Allerheiligen Schaffhausen)

Spielkarten in der Populärkultur – Ein Streifzug durch die Literatur-, Musik- und Filmgeschichte

17:30

Franziska Bock/Jan Niehues (Marburg)

Spiel den Kelten – Die Darstellung von Keltizität im Brett-, Rollen- und Tabletopspiel

18:30 *Gemeinsamer Spieleabend*

Samstag 22.07.

09:30

Silvan Wagner (Bayreuth)

Verspielt, verhurt, versoffen: Spiel im Sündendiskurs Johannes Paulis

10:15

Björn Reich (HU Berlin)

Leone Modena und Pascasius Justus – Wege aus der Spielsucht?

11:00

Michael Schwarzbach-Dobson (Köln)

Schachspiel - Minnespiel - Erzählspiel. Kasuistik in Heinrichs von Beringens ‚Schachzabelbuch‘

12:00 *Mittagspause*

13:30

Holger Kahle (Bochum)

Jakob Mennel und die Schachliteratur des 16. Jahrhunderts

14:15

Michele C. Ferrari (Erlangen)

Wort und Zahl. Spielen im Frühmittelalter

15:00 *Ende des Workshops*